

# Spielberichte 1. Mannschaft

Eine wunderbare Entwicklung nimmt in den letzten Wochen die 1. Mannschaft Herren ein. Trotz des Ausfalls der beiden Besten, Martin Joos und Steffen Eschbach, glückte es der Mannschaft mit Hilfe der bezaubernden Damen Barbara Gerstner und Claudia Sanjkovic wichtige Punkte zu erobern. Im Einzelnen gelang das wie folgt:

## TTC-TV Busenbach: 9:3

Mit der Aufstellung: Jan Söls, Jürgen Michael, Luis Demuth, Valentin Schick, Demetrius (Dimi) Axenowski und Barbara Gerstner gingen wir in ein Spiel, das eigentlich nicht zu gewinnen war. Aber dann schlug ein "Team" zu.

Die Doppel gingen mit 3:0 an die Heimtruppe: Jan und Valentin hatten bei ihrem Sieg keine großen Schwierigkeiten. Jürgen und Dimi schlugen dann das gegnerische Doppel Oppermann/Wolf, das über 150 TTR-Punkte mehr hat als sie, durch tolles Tischtennis mit 3:1. Doch das 3. Doppel war schlichtweg die erste Überraschung: Barbara und Luis gewannen nach 0:2 Sätzen noch überlegen mit 11:8, 11:5 und 11:3. Barbara mit ihrer phantastischen Rückhand und Luis mit seinem gepflegtem Topspin-Spiel ließen Effenberger/Eilenbrecht keine Chance. Erste Begeisterung war in der Halle zu spüren.

Leider erhielt diese einen kleinen Dämpfer, denn Jan und Jürgen verloren ihre Spiele etwas unnötig. Luis war es dann vorbehalten, seiner Mannschaft neuen Schwung zu verleihen. Er gewann in einem spannenden 5-Satz-Spiel gegen Effenberger letztendlich verdient durch kontrolliertes Angriffsspiel. Die vermeidbare Niederlage von Valentin spielte dann keine Rolle mehr, denn eine Serie von überragenden Spielen folgte. Dimi hielt nervenstark mit guten Aufschlägen und seinem herrlichen Rückhandtopspin den unangenehmen Felten mit 3:0 nieder und im

Anschluss folgte eine Gala von Barbara. Überlegen zerlegte sie den starken Abwehrspezialisten Eilenbrecht mit überlegten und klugem Spiel, um bei entsprechenden Gelegenheiten ihren Vorhand- oder Rückhandschuss einzusetzen. Barbara, das war einfach klasse!

Im vorderen Paarkreuz konnten Jan und Jürgen ihre Scharten ausweiten. Zunächst besiegte Jan die Nummer 1 von Busenbach, W. Oppermann, mit 3:1 durch eine kämpferische und taktische Meisterleistung. Jürgen konnte gegen seinen langjährigen Gegner Patrick Wolf in einer epischen Auseinandersetzung im 5. Satz mit 17:15 die Oberhand behalten. Der „alte Mann“ bringt seine meist viel jüngeren Gegner mit seinen überraschenden Hüftschüssen und gnadenlosem Blockspiel immer wieder zum Staunen.

Den Sieg perfekt machte dann Luis. Er, der noch vor kurzem in unteren Mannschaften Siege leicht hergab, überzeugte mit schönem Angriffsspiel und ließ Munde nach verlorenem ersten im 4. Satz mit 11:6 keine Chance mehr. Großes Lob an alle, hier war ein echter Mannschaftsgeist zu spüren.

#### TTC Karlsruhe-Neureut II – TTC: 7.9

Die Aufstellung war bis auf eine Änderung dieselbe wie beim Spiel gegen Busenbach. Anstelle von Barbara spielte Claudia Sanjkovic.

Die ersten beiden Doppel gingen relativ klar verloren. Weder Jan/Valentin noch Jürgen/Dimi konnten etwas reißen. Luis und Claudia hielten uns mit ihrem 3:1 im Spiel. Dann schlug zunächst das vordere Paarkreuz zu. Jan machte mit 7, 4 und 9 kurzen Prozess mit Liehner und Jürgen schaffte es einmal mehr, ein Spiel im 5. Satz für sich zu entscheiden. Mackeldey musste sich der Routine von Jürgen beugen, der es immer wieder geschickt verstand, den Linkshänder auszukontern.

Groß war dann die Freude, als Valentin sein Können endlich mal unter Beweis stellen konnte, als er Gereke mit schönem

Angriffsspiel in 3:0 Sätzen in die Schranken wies. Jetzt war Luis wieder an der Reihe. Mit herrlichen Vorhandschlägen und Rückhand-Longline-Kontern raubte er Dukic mit 3:0 alle Nerven. Etwas unter Wert verlor Claudia gegen den guten Hänsel, der alles daran setzte, nicht gegen eine Frau zu verlieren. Mit mehr Trainingsmöglichkeiten und dann gewonnener Sicherheit für Claudia wird dies das nächste Mal nicht der Fall sein. Leider war Dimi verletzungsbedingt etwas in seiner Beweglichkeit eingeschränkt, so dass er gegen Meder eine nicht eingeplante Niederlage hinnehmen musste. So ging es in die zweite Einzelrunde. Jan verlor gegen Mackeldey nach gutem Beginn noch mit 2:3 und Jürgen besiegte Lehner nach verlorenem ersten Satz mit 4, 5 und 5. Valentin konnte mit dem Spiel von Dukic nichts anfangen und gab sein Spiel mit 0:3 ab. Ebenso erging es Dimi, der an diesem Tag einfach nicht in sein Spiel fand. Überaus erfreulich war das Spiel von Claudia gegen Meder. Unnötigerweise gab sie zwar den 3. Satz ab, schoss aber ihren Gegner mit ihrer genialen Vor- und Rückhand sehenswert und klar mit 3:1 von der Platte. Claudia, es war einfach ein Gedicht!

Da zwischenzeitlich der Spieler Gereke aus beruflichen Gründen die Halle verlassen hatte, gingen sein Einzel gegen Luis und das Doppel kampflos an den TTC. So stand letztlich etwas glücklich der knappe Sieg fest.

Fazit: Dieser Mannschaft ist mit weiblicher Unterstützung weiterhin jede Schandtät zuzutrauen. Weiter so – es macht riesigen Spaß!

Jürgen Michael